

Referent:innen

Maria Georgaledaki

M. A. Diversität und Inklusion,
Schwerpunkt Partizipation und Hilfeplanung
Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz
ism gGmbH, Mainz

Heinz Müller

Dipl.-Pädagoge, Vorstand und Geschäftsführung
Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz
ism gGmbH, Mainz

Thomas Müller

Schauspieler, Tänzer, Lehrer, Expressive Art Coach
artsbasedacademy.de, Mörsbach

Dr. Koralia Sekler

AFET-Geschäftsführerin
AFET – Bundesverband für Erziehungshilfe e. V.,
Hannover

Dr. Benjamin Strahl

Referent des AFET,
AFET-Fachausschuss „Theorie und Praxis
der Erziehungshilfe“
AFET – Bundesverband für Erziehungshilfe e. V.,
Hannover

Daniel Thomsen

Fachbereichsleitung Jugend, Familie und Bildung,
Jugendamt Kreis Nordfriesland,
Coach für Organisations- und Führungskräfteentwicklung
Husum

Stefanie Ulrich

Volljuristin, systemisch-ganzheitliche Coaching
und Organisationsberaterin
Constitutional Coaching®, Fronhausen/Lahn



Diakonissen Speyer

4. Fachtag Kinder- und Jugendhilfe

Zukunft **JETZT** gestalten

Freitag, 23. Oktober 2026

8.30 – 16.00 Uhr
Fliedner-Saal im Mutterhaus
der Diakonissen Speyer



Hilgardstraße 26
67346 Speyer
Telefon 06232 22-0
info@diakonissen.de
www.diakonissen.de

Diakonissen Bildungszentrum

Telefon 06232 22-1752
Fax 06232 22-1734
fortbildung@diakonissen.de



Liebe Fachkolleg:innen,
liebe Interessierte,

herzlich willkommen zum 4. Fachtag auf dem Campus der Diakonissen in Speyer.

Die aktuellen Debatten in der Kinder- und Jugendhilfe sind herausfordernd und werden teilweise kontrovers geführt. Wir hören von Sparvorschlägen auf Bundesebene, diskutieren den Referentenentwurf des 1. Kinder- und Jugendhilfestrukturentwurfes und fragen uns, wohin sich unser Arbeitsfeld entwickeln kann und muss.

Wie sollte eine zukunftsorientierte Kinder- und Jugendhilfe strukturell und fachlich aufgestellt sein, damit junge Menschen und ihre Familien die Unterstützung erhalten, die sie benötigen? Welche Konzepte sollten wir kritisch hinterfragen, welche haben sich bewährt? Wie können Infrastrukturangebote bedarfsgerecht gestaltet werden? Welche Leistungen entfalten die größte Wirkung? Ist Beteiligung der (alleinige) Schlüssel für erfolgreiche Hilfeverläufe? Und was bedeutet es konkret, alle Angebote inklusiv auszurichten?

Viele Fragen, die uns bewegen und die wir im Rahmen unseres Fachtages gemeinsam mit Ihnen und geladenen Expert:innen bearbeiten möchten. Dazu gehört in diesem Jahr auch Daniel Thomsen – mit ihm konnten wir erstmals auch einen Vertreter der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe für einen Vortrag gewinnen.

Nutzen Sie diesen Tag für Austausch und Inspiration – in gewohnter angenehmer Umgebung und bei hervorragender Versorgung.

Wir freuen uns auf Sie!



Claudia Völcker

Leitung
Kinder- und Jugendhilfe
Diakonissen Speyer

8.30 Uhr	Ankommen und Morgenkaffee
9.00 Uhr	Begrüßung Claudia Völcker
9.15 Uhr	Am Anfang ist die Haltung Inklusive und sozialraumorientierte Kinder- und Jugendhilfe und Eingliederungshilfe im Kreis Nordfriesland Daniel Thomsen
10.00 Uhr	Inklusive Kinder- und Jugendhilfe – oder die Jonglage von Kinderschutz, Schnittstellenmanagement und fachlichem Profil Stefanie Ulrich
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.15 Uhr	Ihre Fragen – unsere Antworten Daniel Thomsen, Stefanie Ulrich Moderation: Claudia Völcker
12.00 Uhr	Meet & Eat Mittagsimbiss und Networking
13.00 Uhr	Denkwerkstätten Sie wählen Ihre Denkwerkstatt bei der Tagungs-Anmeldung aus.
14.15 Uhr	Kinderzirkus Chaotikus Kinder- und Jugendhilfe Diakonissen Speyer
14.45 Uhr	Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen Konsequenzen für die Kinder- und Jugendhilfe Heinz Müller
15.15 Uhr	„Einpacken, was stärkt“ – Zukunft jetzt gestalten Heinz Müller, Dr. Koralia Sekler und Claudia Völcker
16.00 Uhr	Ende des Fachtags

Die Wohn- und Tagesgruppen der Kinder- und Jugendhilfe der Diakonissen Speyer stellen ihr Musikprojekt mit ausgewählten Beiträgen zum Anhören vor.

Denkwerkstatt	
1	Rahmenbedingungen für gelingende Sozialraumkonzepte Daniel Thomsen Jugendamt Kreis Nordfriesland, Husum
2	Überleben in und mit den Planverfahren Verhandlungstechnik für das Hilfe- und Gesamtplanverfahren Stefanie Ulrich Constitutional Coaching®, Fronhausen/Lahn
3	Inklusive Infrastruktur in der Kinder- und Jugendhilfe planen Bedarfsorientiert UND niedrigschwellig – so gelingt es Dr. Koralia Sekler und Dr. Benjamin Strahl AFET Bundesverband für Erziehungshilfe e. V., Hannover
4	Viele Apps, kein Betriebssystem? Jugendhilfe neu vernetzt Maria Georgaledaki und Heinz Müller ism gGmbH, Mainz
5	„Die Sinfonie des sicheren Raumes“ – Im Einklang mit mir und anderen Thomas Müller artsbasedacademy.de, Mörsbach

Unsere Kooperationspartner:



Zielgruppe

(Sozial-)pädagogische Fachkräfte und Leitungskräfte aus dem Bereich Hilfe zur Erziehung, die bei einem öffentlichen oder freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe tätig sind

Zeit

8.30 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort

Mutterhaus der Diakonissen Speyer
Hilgardstraße 26
67346 Speyer

Teilnahmegebühr

95 € (inkl. Tagungsverpflegung und Parkticket)

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online im Bildungsportal des Diakonissen Bildungszentrums Speyer an.

www.diakonissen.de/biz > **Bildungsportal** > **Bereich Kinder- und Jugendhilfe**

Kinder- und
Jugendhilfe

Über den QR-Code gelangen Sie direkt zum Fachtag und zur Anmeldung.



Alternativ senden Sie bis **25. September 2026** eine E-Mail (mit der gewünschten Denkwerkstatt) an **fortbildung@diakonissen.de**.